

Qualifikationsbeschreibung Studiengang Political and Social Studies (PSS)

	WK = wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung	QE = Fähigkeit, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen	ZE = Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement	PE = Persönlichkeitsentwicklung
<p>BA PSS (180 ECTS) § 2 Abs. 2 FSB 04.04.2016</p>	<p><i>Allgemeine Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten • Kritisches Lesen wissenschaftlicher Texte und Verknüpfung erworbener Grundlagen mit Problemen aus Bereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie • Interdisziplinäres Denken in einem kombinierten Studiengang • Schriftliche und mündliche Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten • Sicherer Umgang mit Medien <p><i>Methodische Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Solide Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung • Solide Kenntnisse der Statistik • Theoretische und praktische Kenntnisse der Datenerhebung in den Sozialwissenschaften • Theoretische und praktische Kenntnisse der Datenanalyse in den Sozialwissenschaften <p>Der/die Absolventin verfügt über solide Kenntnisse und ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der aufgeführten Teilgebiete der Politikwissenschaft und der Soziologie.</p>	<p>Die Absolvent/innen sind in der Lage, theoretisches und empirisches Wissen in der Praxis anzuwenden. Sie können mit wissenschaftlichen Methoden und erworbenem Fachwissen auch unbekannte in der Praxis auftretende Probleme analysieren und bearbeiten. <i>(alle Module)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken. • Sie haben ihr Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen, Problemfelder und Politikdefizite erweitert und können begründet Position beziehen. <i>[alle Module]</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten. • Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ und teamorientiert zusammenarbeiten. <i>[alle Module]</i>

	<p>Eingeschlossen sind hierbei der Stand der Fachliteratur sowie zugleich einige vertiefte Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Soziologie • Internationale Beziehungen • Politische Theorie • Sozialstrukturanalyse • Spezielle Soziologien • Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre <p>• Über die Wahl von vertiefenden Modulen aus allen oben am Institut angebotenen Bereichen sowie von Importmodulen aus verschiedenen Fächern auch anderer Fakultäten ist der/ die Absolvent/in in der Lage, sein/ihr interdisziplinäres Wissen auch über die hier benannten Teilbereiche hinaus zu vertiefen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der/Die Absolvent/in kann situationsbezogen die erkenntnistheoretisch begründete Richtigkeit fachlicher und praxisrelevanter Aussagen reflektieren und diese in Bezug auf komplexe Kontexte kritisch abwägen. • Der/ Die Absolvent/in kann Verstehen und Wissen auf Tätigkeiten auch außerhalb des Studiums in seinem/ihrer Fachgebiet anwenden, Problemlösungen erarbeiten und weiterentwickeln. (Pflichtpraktika) <p>• Der/ Die Absolvent/in ist in der Lage, eine Themenstellung aus den Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft und Soziologie)</p>			
--	---	--	--	--

	insbesondere nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung zu analysieren, weitgehend selbstständig auf wissenschaftlichem Niveau zu bearbeiten und darzustellen. (Bachelor-Thesis)			
BA PSS (120 ECTS) § 2 Abs. 2 FSB 04.04.2016	<p><i>Allgemeine Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten • Kritisches Lesen wissenschaftlicher Texte und Verknüpfung erworbener Grundlagen mit Problemen aus Bereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie • Interdisziplinäres Denken in einem kombinierten Studiengang • Schriftliche und mündliche Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten • Sicherer Umgang mit Medien <p><i>Methodische Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung • Kenntnisse der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse <p>• Der/die Absolvent/in verfügt über solide Kenntnisse und ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden der aufgeführten Teilgebiete der Politikwissenschaft und der Soziologie. Eingeschlossen sind hierbei der Stand der Fachliteratur sowie zugleich einige vertiefte Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung:</p>	Die Absolvent/innen sind in der Lage, theoretisches und empirisches Wissen in der Praxis anzuwenden. Sie können mit wissenschaftlichen Methoden und erworbenem Fachwissen auch unbekannte in der Praxis auftretende Probleme analysieren und bearbeiten. <i>(alle Module)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken. • Sie haben ihr Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen, Problemfelder und Politikdefizite erweitert und können begründet Position beziehen. <i>[alle Module]</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten. • Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ und teamorientiert zusammenarbeiten. <i>[alle Module]</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Soziologie • Internationale Beziehungen • Politische Theorie • Sozialstrukturanalyse • Spezielle Soziologien • Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre <p>• Über die Wahl von vertiefenden Wahlpflichtmodulen aus dem Modulangebot des Instituts für Politikwissenschaft und Soziologie sind die Absolvent*innen in der Lage, ihr interdisziplinäres Wissen in ausgewählten Teilbereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie zu vertiefen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der/Die Absolvent/in kann situationsbezogen die erkenntnistheoretisch begründete Richtigkeit fachlicher und praxisrelevanter Aussagen reflektieren und diese in Bezug auf komplexe Kontexte kritisch abwägen. • Der/Die Absolvent/in kann Verstehen und Wissen auf Tätigkeiten auch außerhalb des Studiums in seinem/ihrem Fachgebiet anwenden, Problemlösungen erarbeiten und weiterentwickeln. (Pflichtpraktika) • Der/ Die Absolvent/in ist in der Lage, eine Themenstellung aus den Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft und Soziologie) insbesondere nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung zu analysieren, weitgehend 			
--	---	--	--	--

	selbstständig zu bearbeiten und darzustellen. (Bachelor-Thesis)			
BA PSS (85 ECTS) § 2 Abs. 2-4 FSB 27.10.2011	<p><i>Allgemeine Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten • Kritisches Lesen wissenschaftlicher Texte und Verknüpfung erworbener Grundlagen mit Problemen aus Bereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie • Schriftliche und mündliche Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten • Interdisziplinäres Denken in einem kombinierten Studiengang • Sicherer Umgang mit Medien <p><i>Methodische Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung • Theoretische und praktische Kenntnisse der Datenerhebung in den Sozialwissenschaften • Theoretische und praktische Kenntnisse der Datenauswertung in den Sozialwissenschaften <ul style="list-style-type: none"> • Der/die Absolvent/in verfügt über Grundkenntnisse und ein kritisches Verständnis ausgewählter, wichtiger Theorien, Prinzipien und Methoden der aufgeführten Teilgebiete der Politikwissenschaft und der Soziologie. Eingeschlossen sind hierbei der Stand der Fachliteratur sowie zugleich einige vertiefte Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung: • Allgemeine Soziologie 	Die Absolvent/innen sind in der Lage, theoretisches und empirisches Wissen in der Praxis anzuwenden. Sie können mit wissenschaftlichen Methoden und erworbenem Fachwissen auch unbekannte in der Praxis auftretende Probleme analysieren und bearbeiten. <i>(alle Module)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken. • Sie haben ihr Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen, Problemfelder und Politikdefizite erweitert und können begründet Position beziehen. <i>[alle Module]</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten. • Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ und teamorientiert zusammenarbeiten. <i>[alle Module]</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • Europaforschung und Internationale Beziehungen • Politische Theorie • Sozialstrukturanalyse • Spezielle Soziologien • Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre <p>• Über die Wahl von vertiefenden Wahlpflichtmodulen aus dem Modulangebot des Instituts für Politikwissenschaft und Soziologie sind die Absolvent*innen in der Lage, ihr interdisziplinäres Wissen in ausgewählten Teilbereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie zu vertiefen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent*innen können situationsbezogen die erkenntnistheoretisch begründete Richtigkeit fachlicher und praxisrelevanter Aussagen reflektieren und diese in Bezug zum komplexen Kontext kritisch abwägen. • Die Absolvent*innen können Verstehen und Wissen auf Tätigkeiten auch außerhalb des Studiums in ihren Fachgebieten anwenden, Problemlösungen erarbeiten und weiterentwickeln. <p>• Der/ die Absolvent/in ist in der Lage, eine Themenstellung aus den Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft und Soziologie) insbesondere nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter</p>			
--	--	--	--	--

	Anleitung zu analysieren, weitgehend selbstständig zu bearbeiten und darzustellen.			
<p>BA PSS (75 ECTS)</p> <p>§ 2 Abs. 2-4 FSB 03.08.2015</p>	<p><i>Allgemeine Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten • Kritisches Lesen wissenschaftlicher Texte und Verknüpfung erworbener Grundlagen mit Problemen aus Bereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie • Interdisziplinäres Denken in einem kombinierten Studiengang • Schriftliche und mündliche Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten • Sicherer Umgang mit Medien <p><i>Methodische Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung • Grundkenntnisse der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse <p>• Der/die Absolvent/in verfügt über grundlegende und teilweise weiterführende Kenntnisse wichtiger Theorien, Prinzipien und Methoden der aufgeführten Teilgebiete der Politikwissenschaft und der Soziologie. Eingeschlossen sind hierbei der Stand der Fachliteratur sowie zugleich einige vertiefte Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Soziologie • Europaforschung und Internationale Beziehungen 	<p>Die Absolvent/innen sind in der Lage, theoretisches und empirisches Wissen in der Praxis anzuwenden. Sie können mit wissenschaftlichen Methoden und erworbenem Fachwissen auch unbekannte in der Praxis auftretende Probleme analysieren und bearbeiten. <i>(alle Module)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken. • Sie haben ihr Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen, Problemfelder und Politikdefizite erweitert und können begründet Position beziehen. <i>[alle Module]</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten. • Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ und teamorientiert zusammenarbeiten. <i>[alle Module]</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • Politische Theorie • Sozialstrukturanalyse • Spezielle Soziologien • Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre <p>• Über die Wahl von vertiefenden Wahlpflichtmodulen aus dem Modulangebot des Instituts für Politikwissenschaft und Soziologie ist der/ die Absolvent/in exemplarisch in der Lage, ihr interdisziplinäres Wissen in ausgewählten Teilbereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie zu vertiefen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der/ Die Absolvent/in kann beispielhaft situationsbezogen die erkenntnistheoretisch begründete Richtigkeit fachlicher und praxisrelevanter Aussagen einzelner Teilgebiete reflektieren und diese in Bezug zum komplexen Kontext kritisch abwägen. • Der/Die Absolvent/in kann Verstehen und Wissen auf Tätigkeiten auch außerhalb des Studiums in seinem/ihrem Fachgebiet anwenden, Problemlösungen erarbeiten und weiterentwickeln. <p>• Der/ die Absolvent/in ist Wird die in der Lage, eine Themenstellung aus den Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft und Soziologie) insbesondere nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung zu</p>			
--	---	--	--	--

	analysieren, weitgehend selbstständig zu bearbeiten und darzustellen. (falls <i>Abschlussarbeit</i> (Thesis) im Bachelor-Hauptfach)			
BA PSS (60 ECTS) § 2 Abs. 2 FSB 12.10.2016	<p><i>Allgemeine Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten • Kritisches Lesen wissenschaftlicher Texte und Verknüpfung erworbener Grundlagen mit Problemen aus Bereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie • Interdisziplinäres Denken in einem kombinierten Studiengang • Schriftliche und mündliche Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten • Sicherer Umgang mit Medien <p><i>Methodische Kompetenzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung <p>Der/die Absolvent/in verfügt über grundlegende Kenntnisse wichtiger Theorien, Prinzipien und Methoden der aufgeführten sowie fakultativ weiteren Teilgebiete der Politikwissenschaft und der Soziologie. Eingeschlossen sind hierbei der Stand der Fachliteratur sowie zugleich einige vertiefte Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Soziologie • Sozialstrukturanalyse • Spezielle Soziologien 	Die Absolvent/innen sind in der Lage, theoretisches und empirisches Wissen in der Praxis anzuwenden. Sie können mit wissenschaftlichen Methoden und erworbenem Fachwissen auch unbekannte in der Praxis auftretende Probleme analysieren und bearbeiten. (<i>alle Module</i>)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken. • Sie haben ihr Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen, Problemfelder und Politikdefizite erweitert und können begründet Position beziehen. (<i>alle Module</i>) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Absolvent/innen sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten. • Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ und teamorientiert zusammenarbeiten. (<i>alle Module</i>)

	<ul style="list-style-type: none"> • Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre • Über die Wahl von vertiefenden Wahlpflichtmodulen aus dem Modulangebot des Instituts für Politikwissenschaft und Soziologie ist der/ die Absolvent/in in der Lage, sein/ ihr interdisziplinäres Wissen in ausgewählten Teilbereichen der Politikwissenschaft und der Soziologie zu vertiefen. • Der/ Die Absolvent/in kann beispielhaft die erkenntnistheoretisch begründete Richtigkeit fachlicher und praxisrelevanter Aussagen einzelner Teilgebiete reflektieren und diese in Bezug zum komplexen Kontext kritisch abwägen. • Der/Die Absolvent/in kann Verstehen und Wissen auf Tätigkeiten auch außerhalb des Studiums in seinem/ihrem Fachgebiet exemplarisch anwenden, Problemlösungen erarbeiten und weiterentwickeln. 			
--	--	--	--	--